



Gemeinde Edesheim



Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Edesheimer Heimatpost,

als neuer Ortsbürgermeister der Gemeinde Edesheim darf ich zum ersten Mal Grüße an alle die Edesheimerinnen und Edesheimer senden, welche ihre Heimat andernorts gefunden haben: teils in der Edesheimer Nachbarschaft, teils fernab, bis hin zu einem anderen Kontinent. Sie alle haben eines gemeinsam, nämlich die Verbundenheit mit Ihrem Geburts- und Heimatort Edesheim, denn Ihnen ist es ein Anliegen, die Heimatpost zu beziehen. Mit der Heimatpost erhalten Sie einen Rückblick über wichtige Ereignisse des abgelaufenen Jahres 2009 in Edesheim.

In den vergangenen siebzehn Jahren richtete Herr Alfred Metzger Grußworte an Sie. Nach insgesamt 35 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für die Ortsgemeinde hat sich Herr Alfred Metzger entschlossen, in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen. Für seine langjährige und unermüdliche Tätigkeit im Dienste der Gemeinde als Gemeinderat, Beigeordneter und Ortsbürgermeister darf ich ihm im Namen der Gemeinde an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Das Amt des Ortsbürgermeisters übe ich seit der Übergabe und Einführung am 8. Juli 2009 im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung aus. Dies erfüllt mich mit Freude und Stolz. Im Hauptberuf unterrichtete ich am Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium in Neustadt die Fächer Musik und Erdkunde. Viel Unterstützung im Ehrenamt des Ortsbürgermeisters erfahre ich durch meine Familie, vor allem durch meine Frau.

Ihnen, geneigte Leserinnen und Leser wünsche ich alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2010. Bleiben Sie Edesheim weiterhin treu!

Herzliche Grüße

Ihr

Christian Sternberger

Edesheimer Jahresgeschehen 2009

Edesheim wächst

Nach etwa einjähriger Bauzeit ist das Neubaugebiet Edesheim-Süd erschlossen: die Straßen, Wege und Parkplätze sind endausgebaut. Die Versorgung mit Gas, Wasser, Elektrizität und Telefonleitungen ist hergestellt. Im Dezember wurden Ahorn- und Lindenbäume entlang der Haupterschließungsstraßen gepflanzt. Somit stellt die Gemeinde die Weichen in Richtung Wachstum. Konkret heißt dies, es können Häuser auf knapp 80 Bauplätzen errichtet werden: 21 in einem Mischgebiet, 56 in einem reinen Wohngebiet. Insgesamt stehen 15 gemeinde-eigene Bauplätze mit Grundstücksgrößen von 362 bis 748 Quadratmetern zum Verkauf. Es zeichnet sich jetzt schon ab, dass Interesse am Neubaugebiet besteht. Etliche Grundstücke sind schon verkauft und Bauanträge liegen bereits vor.

Der Gemeinderat hat sich für die Benennung der neuen Straßen entschieden. Dabei war es dem Gremium wichtig, sich an den Namen und der Lage der Flurgewanne früherer Zeiten zu orientieren. Die vier neuen Straßen heißen: In den Elfmorgen, Riedpfad, Lehmgrube und Strohsack. Somit leben die historischen Namen der Flurgewanne im Neubaugebiet Edesheim-Süd weiter.



Neubaugebiet Süd

Foto: C. Sternberger



Neubaugebiet Süd
Foto: C. Sternberger



Bebauungsplan mit
Straßennamen
Ing.-Büro ISU, Kaiserslautern

Baustelle zwischen Rathaus und Kirche

Anfang September, direkt nach dem Edesheimer Jahrmarkt, wurde am Rathaus eine Baustelle eingerichtet: dies war der Beginn des



Während des Abrisses im September Fotos: C. Sternberger

zweiten Bauabschnitts in unserem Dorfmittelpunkt. Ziel ist es, das Gelände um das vor einhalb Jahren generalsanierte Rathaus zu gestalten. Zu diesem Zweck wurde der Querbau von 1838, welcher Schulsäle und die Feuerwehr beherbergte, abgerissen. Ebenso die eingeschossigen Anbauten zwischen Querbau und Wachthäuschen, in denen sich unter anderem der Feuerwehrraum befand. Somit ist die Sicht auf die Apsis der Kirche St. Peter und Paul zum ersten Mal seit 1838 wieder frei. Das Ensemble Rathaus und Kirche kommt besser zur Geltung. Hauptgestaltungsmerkmale der Anlage am Rathaus werden das Wachthäuschen sein, das nun wieder solitär steht und in dem eine Ausschankstelle eingerichtet werden soll. Das gegenüberliegende Gelände zur Ruprechtstraße hin wird durch einen Baumhain geprägt werden. Ein Kugelbrunnen wird in dem Raum zwischen Baumhain und Abgang zum Gewölbekeller die Blicke und Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Sitzbänke und Blumenbeete sollen das Bild abrunden. Somit entstehen Ruhemöglichkeiten für Wanderer, die Möglichkeit für unsere Bewohner, sich zu treffen bis hin zur Durchführung kultureller Veranstaltungen. Die Planung sieht das Ende der Baumaßnahmen im Sommer 2010 vor. Man darf sich jetzt schon darauf freuen, dass Edesheim wieder ein Stück schöner wird.

Seniorentreff im Rathaus

– Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein für ältere Bürger Edesheims.

An jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat haben die Edesheimer Senioren seit rund einem Jahr Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde im Rathaus der Gemeinde zu treffen. Bei Kaffee und Kuchen können sich die älteren Mitbürger unserer Gemeinde über die alltäglichen Dinge und Begebenheiten des Lebens austauschen, berichten, wenn ihnen etwas auf den Nägeln brennt, oder einfach nur das gesellige Beisammensein genießen. Besucherzahlen von 30 bis 40 Senioren sind die Regel.

Die Organisatorinnen dieses Seniorencafés sind Maria Külbs und Ingrid Metzger, mittlerweile unterstützt durch Hannelore Eckrich und Renate Schreieck. Neben Kaffee, Kuchen und Getränken haben sie auch saisonale Angebote, wie zum Beispiel Fruchtbowle im Sommer oder Glühwein im Advent. Die jedes Mal aufs Neue liebevoll gestaltete Dekoration der Seniorentreffstube von Ingrid Metzger verleiht dem Seniorentreff eine angenehme und einladende Atmosphäre.

Das Gemeindeleben ist um einen interessanten und beliebten Treffpunkt innerhalb des Dorfes bereichert worden.

Nachhaltige Modernisierung des familienfreundlichen Freibades Edesheim

Mit dem ersten Spatenstich zur nachhaltigen Modernisierung des Freibades Edesheim am Montag, 14. September 2009 wurde der Weg hin zu einer neuen Ära des familienfreundlichen Bades in der Verbandsgemeinde Edenkoben geebnet. Gemeinsam mit Staatsminister Karl Peter Bruch vollzogen Landrätin Theresia Riedmaier, Bürgermeister Olaf Gouasé, Beigeordneter Kurt Wagenführer, Ortsbürgermeister Christian Sternberger und Schwimm-Meister Timo Graf den symbolischen Spatenstich zum Beginn der Sanierung.

Das Anfang der 30er Jahre errichtete und offiziell 1936 eröffnete Freibad Edesheim wird nach einem letztmals 1972 erlebten Um- und Ausbau saniert. Insbesondere festgestellte Schäden am Becken, dadurch auftretende Wasser- und Wärmeverluste und entsprechend hohe Betriebskosten unterstreichen die Notwendigkeit der Sanierung. Das Kombibecken wird umgestaltet, darin entsteht ein Nichtschwimmer- (321 Quadratmeter) und Schwimmerbereich (438 Quadratmeter) mit zwei 50 Meter und vier 25 Meter Bahnen. Das Planschbecken erfährt eine Erweiterung um 30 Quadratmeter. Auch die Innenausstattung der sanitären Anlagen bedarf einer Modernisierung, ein fehlender Personalraum für den Schwimm-Meister Timo Graf und dessen Team wird ergänzt, ein Ruhe- und Wärmeraum ist ebenso wie eine Kleinkindgerechte Toilette vorgesehen und der Eingangsbereich wird übersichtlicher gestaltet.

Der Antrag auf Förderung im Rahmen des Konjunkturpaketes II wurde von Seiten der Landesregierung mit 700.000 Euro bewilligt, die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 2,3 Millionen Euro. Die Modernisierung des familienfreundlichen Bades soll laut Werkleiter Michael Sack voraussichtlich im Mai 2010 zur nächsten Freibadsaison beendet sein.

350 bis 400 Personen besuchen das Freibad im Durchschnitt an einem Tag der insgesamt 17wöchigen Saison. Die bisherige Spitzenbesucherzahl an einem Tag liegt gar bei 1.500 Besuchern. Seit den im Jahr 1973 begonnenen Zählungen beträgt die durchschnittliche Jahresbesucherzahl 40.348 Personen.

Ivonne Trauth



Der symbolischen Startschuss zum Beginn der nachhaltigen Modernisierung: (v.li.) Ortsbürgermeister Christian Sternberger, Staatsminister Karl-Peter Bruch, Bürgermeister Olaf Gouasé, Beigeordneter Kurt Wagenführer, Landrätin Theresia Riedmaier und Schwimm-Meister Timo Graf.



Freibad Edesheim vor der Sanierung

Fotos:
Emanuel Döringer und Verbandsgemeindewerke Edenkoben

Einweihung des neuen Feuerwehrhauses



Segnung des Hauses durch Pfarrer Pfeiffer



Orsbürgermeister Sternberger überreicht ein Hinweisschild



VG-Beigeordneter Wagenführer und
Verbandsbürgermeister Gouasé

Fotos: alle E. Döringer

Im Zuge der Sanierung und Modernisierung des Rathauses wurde es notwendig, der Freiwilligen Feuerwehr Edesheim ein neues Domizil zu schaffen. Konnten Sie in der letzten Heimatpost über den ersten Spatenstich lesen, so ist mittlerweile das neue Feuerwehrgerätehaus eingeweiht. Nach einjähriger Bauzeit bezog die Feuerwehr ihr neues Haus. Dieses befindet sich in der Speyerer Straße auf dem ehemaligen Gelände einer Gärtnerei. In der modernen Halle ist Platz für drei Feuerwehrfahrzeuge und die technische Ausrüstung. Im Anbau befinden sich Mannschafts-, Umkleide- und Schulungsraum. Aus den Reihen der 25 aktiven Feuerwehrmänner summieren sich über 3000 Arbeitsstunden in Eigenleistung. Diese ermöglichten es, weitere Planungswünsche der Feuerwehr in die Tat umzusetzen. Insgesamt fielen Kosten von ca. 410.000 Euro an, die die Verbandsgemeinde als Träger der örtlichen Feuerwehren übernimmt. Die Ortsgemeinde stellte der Verbandsgemeinde das Grundstück nach Erwerb zur Verfügung.

Am 31. Oktober wurde das neue Feuerwehrhaus im Rahmen eines Festes eingeweiht. Mit einer Feuerwehr-Oldtimerrundfahrt durch Edesheim startete das Fest. Die Fahrzeughalle und ein zusätzlich aufgestelltes Zelt boten genügend Platz: neben vielen Besuchern fanden sich zahlreiche Vertreter aus der Kommunal-, Landes und Bundespolitik ein. Auch die Vertreter der Kirchen, örtlichen Vereine und Feuerwehrverbände waren zugegen. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr sorgte für das leibliche Wohl.



Wehrführer
Karl-Theo Sturm

200 Jahre Kirchenchor Edesheim

Der Edesheimer Kirchenchor wurde 1809 zum ersten Mal in den Pfarrgedenkbüchern erwähnt. Aus diesem Anlass feierte der Chor sein 200-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsjahr. Dieses begann mit einem Auftaktkonzert in der Pfarrkirche am 07. Dezember 2008. Am 21. März wurde ein Festgottesdienst gehalten und anschließend fand ein Festakt in der Gemeindhalle statt. Dort bot der Kirchenchor eine eigens aufgelegte Chronik zum Verkauf an. Ebenso legte der Chor einen Festwein auf. Am Pfingstsonntag folgte ein weiterer Höhepunkt mit der Aufführung einer Orchestermesse. Während des Gottesdienstes wurde dem Kirchenchor die Palestrina-Medaille verliehen, das ist die höchste Auszeichnung für Chöre der Diözese Speyer. Eine Hubertusmesse im Oktober folgte. Das Adventskonzert am 6. Dezember bildete den Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen, die unter großer Beteiligung der Bevölkerung aufgenommen wurden. Zur Zeit singen 25 Männer und Frauen unter der Leitung von Frau Andrea Serr im Kirchenchor und zehn Stimmen in der 1996 von der Dirigentin gegründeten Schola.



Chorleiterin Andrea Serr mit Urkunde

Der Kirchenchor beim Festakt

Fotos: E. Döringer



Pfarrer Matthias Pfeiffer Nachfolger von Pfarrer Josef Matheis



Pfarrer Josef Matheis

Pfarrer Matthias Pfeiffer

Fotos: E. Döringer

Im Dezember 2008 wechselte Pfarrer Josef Matheis von Edesheim in die Pfarreiengemeinschaft Göllheim. Noch im selben Monat wurde sein Nachfolger, Pfarrer Matthias Pfeiffer in sein Amt eingeführt. Gebürtig in Dahn, wirkte Pfarrer Pfeiffer zuletzt als Seelsorger in Wörth, Maximiliansau und Scheibenhardt. Der 42-jährige ist nun zuständig für die Pfarreiengemeinschaft Edenkoben, St. Martin, Edesheim, Roschbach und Walsheim. Sein Sitz ist in Edenkoben, von wo aus er 7000 Katholiken betreut. Seit September steht ihm Kaplan Kiran Kanapala zur Seite, der in Edesheim wohnt und hier auch Gottesdienste übernimmt. Das Pfarrhaus in Edesheim beherbergt noch für kurze Zeit das Pfarrbüro. Es ist jedoch zu erwarten, dass das historisch erhaltene Anwesen einer neuen Nutzung entgegenseht.

Neuer Pistolen-Schießstand in Edesheim

Der Edesheimer Schützenverein hat eine neue Schießanlage. Sie ist als Raumschießanlage im Kellergeschoss des Schützenhauses eingebaut und verfügt über die modernste Be- und Entlüftungsanlage des Schießstandes in der Bundesrepublik. Der neue Schießstand ist für Pistolen mit insgesamt sechs Scheibenanlagen gebaut. Die beim Schießen entstehenden Schadstoffe werden dank der modernen Anlage in Sekundenschnelle über eine Ablufthaube in den Außenbereich befördert. Die Einweihung der neuen Anlage wurde am 18. April unter Beteiligung der Vertreter aus Öffentlichkeit, Kirchen, Verbänden und Vereinen vorgenommen. Oberschützenmeister Karl Wadlinger lud am 11. Juni zum traditionellen Tag der offenen Tür ein, bei dem alle Interessierte die neue Anlage unter fachkundiger Führung besichtigen konnten.



Ein Feuerwehrmann aus dem Bilderbuch

Verabschiedung des stellvertretenden Wehrleiters der Verbandsgemeindefeuerwehr Karl Alban Becker und Begrüßung des Nachfolgers Bernd Sturn

Am 21. Januar 2009 wurde der stellvertretende Wehrleiter der Verbandsgemeindefeuerwehr Karl Alban Becker vom Brandschutzdezernenten Kurt Wagenführer verabschiedet. Dazu begrüßte Verbandsbürgermeister Olaf Gouasé nahezu 300 Gäste in der Edesheimer Gemeindehalle. Darunter befanden sich viele Personen aus dem öffentlichen Leben. Wagenführer würdigte Becker für seine Tätigkeit bei der Feuerwehr seit seinem Eintritt im Jahr 1963 und nannte ihn einen Feuerwehrmann aus dem Bilderbuch und ein Vorbild für die Jugend. 1996 wurde der Brandmeister Karl Alban Becker zum stellvertretenden Wehrführer der Verbandsgemeindefeuerwehr ernannt. Er trägt das Goldene Feuerwehrehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz, die Feuerwehrmedaille der Verbandsgemeinde Edenkoben und das silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande vom Ministerium des Innern und für Sport.

Bernd Sturn wurde zum Nachfolger Beckers verpflichtet. Der Bauingenieur ist seit 1990 in der Feuerwehr Edesheim, seit 2005 Leiter des Atemschutzes in der Verbandsgemeindefeuerwehr und seit 2007 Alarm- und Einsatzplaner.



Karl Becker mit Urkunde

Fotos: E. Döringer

Ortsbürgermeister Alfred Metzger gratuliert Karl Becker



Nachruf

Am 9.12.2008 verstarb **Reinhard Garrecht** im Alter von 72 Jahren.

Reinhard Garrecht war in Edesheim als Bediensteter der Gemeinde beschäftigt, zunächst von 1958 an als Angestellter, seit 1972 dann als Beamter. 1981 wurde er zum Oberamtsmeister befördert. 1993 wurde Herr Garrecht aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand entlassen.

Die Ortsgemeinde Edesheim wird ihren Mitarbeiter stets in guter Erinnerung behalten.



Carolin I.

Foto: Privat

Carolin I.

– Ein Jahr als Weinprinzessin der Südlichen Weinstraße ist zu Ende

Carolin Wolf aus Edesheim sagte zum Schluss ihrer Amtszeit auf Schloss Villa Ludwigshöhe: „Es war ein tolles Jahr als Weinprinzessin der Südlichen Weinstrasse, es war grandios, außergewöhnlich und unvergesslich. Leopardi hat einmal gesagt „Die Welt gehört dem, der Sie genießt“ – ich habe dieses Jahr in vollen Zügen genossen und ein klein bisschen hat mir dabei auch die Südliche Weinstrasse gehört.“

Bei ihrer Verabschiedung im September berichtete sie von vielen spannenden Erlebnissen und Begegnungen mit nahezu 80 Terminen in ganz Deutschland. Dazu gehören der Frankfurter Opernball, der Ball des Sports in Wiesbaden, das Weinfest der Südlichen Weinstraße auf Schloss Blumenburg in München sowie das Sechstage-Rennen ebendort. Die weiteste Reise führte Carolin I. nach Mallorca zu „Wetten dass...“ mit Thomas Gottschalk.

Die Bauern- und Winzerschaft Edesheim empfing Carolin I. als Repräsentantin des Südpfälzer Weines bei herrlichem Wetter am 3. Mai am Königinnenplatz. Dort gab es neben hervorragenden Edesheimer Weinen auch Musik- und Tanzeinlagen durch den Männergesangverein Concordia, die Kuckucksmusikanten und die Tanzgruppe der Sportgemeinde. Die Landrätin Theresia Riedmaier hielt eine Laudatio auf Carolin I.

Der Königinnenplatz wurde zu Ehren der beiden aus Edesheim stammenden Pfälzischen Weinköniginnen Ilse Reinig (1956/57) und Julia Becker (2007/08) durch den Heimat- und Kulturverein und die Ortsgemeinde angelegt.

Carolin I. (Mitte) beim Empfang am Platz der Weinköniginnen in Edesheim

Foto: E. Döringer



Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz

Am 10. Dezember erhielt Frau Inge Minges in Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz. Frau Minges hat sich über Jahre hinweg in besonderer Weise für den Behindertensport engagiert und leitet seit über zehn Jahren die Rollstuhltanzgruppe im cbf Südpfalz e. V. Dort wurde sie von ihrer Tochter Heike bis zu deren Tod im Jahr 2003 assistiert. Darüber hinaus wirkte Frau Minges als langjähriges Vorstandsmitglied und als Erste Vorsitzende im Betreuungsverein der Lebenshilfe die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. Kreisvereinigung Landau-Südliche Weinstraße. Überreicht wurde Frau Minges die Medaille vom Präsidenten der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Herrn Prof. Dr. Hans-Jürgen Seimetz.



Inge Minges (2. v. rechts) nach der Überreichung der Medaille

Foto: Familie Minges

Edesheim hat einen dreifachen deutschen Meister im Rasenkraftsport

Stefan Münch aus der Provisstraße startete am 12. September erfolgreich für den TV Edenkoben bei der deutschen Meisterschaft des Rasenkraftsports in Ens Dorf/Saarland. Dort wurde er bei den Senioren I (30 - 39 Jahre) im Leichtgewicht bis 74 Kg erster im Gewichtswurf mit 13,56 m. Im Dreikampf war er mit 1537 Punkten nicht zu schlagen. Zusammen mit Holger Hoffmann wurde er zudem noch Deutscher Seniorenmannschaftsmeister der Senioren I.

Rasenkraftsport ist ein sportlicher Wettbewerb für Frauen und Männer, bestehend aus Hammerwerfen, Gewichtwerfen und Steinstoßen sowie einem Dreikampf aus diesen Disziplinen. Das Hammerwerfen entspricht in Geräten und Technik dem gleichnamigen leichtathletischen Wettbewerb. Beim Gewichtwerfen besteht das Wurfgewicht aus einer Eisenkugel mit einem Handgriff, der durch eine 50 cm lange Kette mit der Kugel verbunden ist. Beim Steinstoßen wird ein ziegelförmiger Stoßstein aus Eisen einarmig gestoßen.

In den letzten 10 Jahren hat Stefan Münch bei Deutschen Meisterschaften 25 Platzierungen zwischen Platz 1 und Platz 3 erzielt.



Stefan Münch (2. v. rechts)

Foto: K. Münch

Hauptwohnung: 2251
Nebenwohnung: 133
Einwohner gesamt: 2384

Altersgruppen	in Prozent
bis 9 Jahre	7,20 %
10 - 19 Jahre	11,77 %
20 - 29 Jahre	9,41 %
30 - 39 Jahre	8,97 %
40 - 49 Jahre	18,75 %
50 - 59 Jahre	16,44 %
60 - 69 Jahre	11,51 %
70 - 79 Jahre	10,00 %
80 - 89 Jahre	5,51 %
90 - 99 Jahre	0,44 %

Religion

evangelisch	18,17 %
katholisch	67,43 %
keine	11,02 %

einzuschulende Kinder

2010	15
2011	21
2012	9
2013	14
2014	18
2015	10
<hr/>	
gesamt	87

Eheschließungen – ab Dezember 2008 bis November 2009

Mathias Garth, Edesheim	+	Michaela Argus, Roschbach
Heiko Ziegler, Edesheim	+	Nicole Niedzwitz, Edesheim
Peter Gassmann, Edesheim	+	Stefanie Peeks, Edesheim
Thomas Brutscher, Edesheim	+	Margot Hallmen, Edesheim
Holger Buczykowski, Edesheim	+	Anja Lexow, Edesheim

Sterbefälle

November 2008 bis Dezember 2009

Anna Maria Ruzika Luxemburg	55 Jahre	Albert Katzenmeyer Ludwigstraße 84	87 Jahre
Reinhard Garrecht Ludwigstraße 98	72 Jahre	Liesel Hockenbrink Weißkreuzgasse 6	88 Jahre
Ludwig Appel Hochgasse 53	83 Jahre	Franz Braun Rhodter Straße 7	83 Jahre
Norbert Mader Wiesentheid	50 Jahre	Josef Hagenbuch Ludwigstraße 33	71 Jahre
Herbert Seidel Schloßstraße 17	85 Jahre	Wiltrud Eckel Rhodter Straße 22	77 Jahre
Gertrud Schreieck Kehrweg 2	78 Jahre	Hermann Garrecht Staatsstraße 28	96 Jahre
Maria Klein Hochgasse 34	72 Jahre	Balbina Kaufmann Provisstraße 22	94 Jahre
Elisabeth Pfuhl An der Blenk 24	47 Jahre	Ingrid Helff In der Froschau 26	43 Jahre
Katharina Seidel Schloßstraße 17	92 Jahre	Anna Strunz Siedlung 35	86 Jahre
Raimund Strasser Speyerer Straße 15	60 Jahre	Otto Anselmann Hochgasse 4	83 Jahre
Christiane Wörner Römerberg	95 Jahre	Josef Püttmann Luitpoldstraße 40	88 Jahre
Franz Klehmann Schloßstraße 32	87 Jahre	Dr. Friedrich Wodtcke Staatsstraße 44	81 Jahre
Theresia Bechtold Siedlung 39	82 Jahre	Martha Seibel An der Blenk 11	90 Jahre
Margareta Ziegler Ruprechtstraße 42	93 Jahre	Rosa Kraus Ludwigstraße 35	86 Jahre
Alois Schreiner Neustadt-Königsbach	89 Jahre	Elisabeth Lavo Ottersheim	95 Jahre
Gerhard Arndt Rhodter Straße 8	79 Jahre	Richard Husch Kirchberg 20	77 Jahre
Karl Ludwig Weigel Luitpoldstraße 11	72 Jahre	Wilhelm Ruhlandt Ruprechtstraße 1	68 Jahre
Otto Haag Speyerer Straße 25	91 Jahre	Hermann Schreiner Staatsstraße 27	82 Jahre
Elisabeth Herberger Hochgasse 39	87 Jahre	Theodor Brutscher Ruprechtstraße 2	93 Jahre
Hedwig Wolf Staatsstraße 8	83 Jahre		

Terminkalender 2010 für die Ortsgemeinde Edesheim – Auszug

Januar:

01.	Neujahrsempfang	Pfarrgemeinde	Pfarrheim
09.	Ball	Lese- und Gesangverein	Gemeindehalle
15.	Generalversammlung Kirchenchor	Kirchenchor	Pfarrheim
16.	Schlachtfest	Jungwinzer	Gemeindehalle
22.	Mitgliederversammlung	Sportgemeinde	Gemeindehalle
30.	Prunksitzung	MGV Concordia	Gemeindehalle

Februar:

06.	Prunksitzung	MGV Concordia	Gemeindehalle
11.	Faschingsumzug	Kindergarten	
14.	Kinderfastnacht	Sportgemeinde	Gemeindehalle
17.	Heringessen	Schützenverein	Schützenhaus

März:

01.	Generalversammlung	Lese- und Gesangverein	Gemeindehalle
05.	Weltgebetstag der Frauen	kfd	kath. Kirche
09. – 21.	Dorfmeisterschaft	Schützenverein	Schützenhaus
20.	Schlachtfest	Schützenverein	Schützenhaus
21.	Seniorenachmittag	Gemeinde	Gemeindehalle
22.	Mitgliederversammlung	MGV	Pfarrheim
27.	Mitgliederversammlung	Schützenverein	Schützenhaus

April:

28. – 05.05	Osterschießen	Schützenverein	Schützenhaus
02.	Fisessen	Schützenverein	Schützenhaus
17.	Liederabend	LGV	Gemeindehalle
23. – 25.	Jahresfahrt Jungwinzer	Jungwinzer	
28. – 03.05	Sonderzug LGV	LGV	
30.	Maibaumaufstellung	FWG	Alter Schulplatz

Mai:

16.	100 Jahre SPD Edesheim	SPD-Ortsverein	Gemeindehalle
29.	Liederabend MGV	MGV	Gemeindehalle

Juni:

31.05. – 04.	Fußballdorfmeisterschaft	SGE	Sportplatz
03.	Tag der offenen Tür	Schützenverein	Schützenhaus
05. + 06.	Tag der Fußballjugend	Sportgemeinde	Sportplatz
05.	Jahresausflug Kirchenchor	Kirchenchor	
13.	Ausflug	MGV Concordia	
18.	Sommerfest im Kindergarten	Kindergarten	In den Hinterwiesen
18.	Krönungsabend Weinprinzessin	Jungwinzer	Schloss
20.	Floriansfest	Förderverein Freiw. Feuerwehr	Feuerwehrhaus
25.	Schulfest	Grundschule Edesheim	Gemeindehalle
26.	Sängerausflug	LGV	
27.	Pfarrfest St. Peter und Paul	Pfarrgemeinde	Pfarrheim
27.	Gemeindefest ev. Kirchengemeinde		Rhodt

Terminkalender der Ortsgemeinde 2010 – Auszug – Fortsetzung

Juli:

02.	Grillfest Kirchenchor		
03.	Familientag	MGV	
04.	Serenadenkonzert	Kuckucksmusikanten	Posthof
09.	Sommerflurbegang mit Grillabend	Bauern- und Winzerschaft	
17. + 18.	Waldfest	LGV	Modenbachtal
24. + 25.	Sommerfest	Geflügelzuchtverein	Vereinsheim In den Ackerwiesen

Nichtbelegung der Gemeindehalle in den Sommerferien vom 05. 07. – 15. 08.

August:

06. – 08.	Sommernachtsfest	MGV Schulplatz	
23. – 27.	Jahresfahrt kfd-Frauen	kfd-Frauengemeinschaft	

September:

03. bis 06. Edesheimer Jahrmarkt

04.	Historische Ortsführung	Heimat- und Kulturverein	
06.	Flurbegang	Bauern- und Winzerschaft	

Oktober:

01. – 03.	Federweißenfest	Imbissbetrieb Weber	Kirchberg 1, Halle
03.	Wandertag	Schützenverein	
04. – 08.	Marktwoche im Kindergarten	Kindergarten	In den Hinterwiesen
23.	Herbstball	SGE/MGV	Gemeindehalle

November:

01.	Messdiener-Café	Messdiener	Pfarrheim
06. + 07.	Geflügelschau	Geflügelzuchtverein	Vereinsheim
06.	Jubiläumsveranstaltung	Jungwinzer	Weinkeller SÜW
11.	Martinsumzug	Feuerwehr/Kindergarten	
13.	Unterhaltungsabend	LGV	Gemeindehalle
20.	Schlachtfest	SGE	Gemeindehalle
21.	Gedenkfeier Kriegerdenkmal		
21.	Basar	kfd-Frauengemeinschaft	Pfarrheim
21.	Großes Gebet	Pfarrgemeinde	Kirche
28.	Adventsfeier, 14.30 Uhr	kfd-Frauengemeinschaft	Pfarrheim

Dezember:

04.	Weihnachtsfeier	LGV	Gemeindehalle
05.	Adventsfeier, 14.00 Uhr	VdK	Pfarrheim
11.	Jahresabschlussfeier	SGE	Gemeindehalle
18.	Feier Jugend-Fußballabt. SGE	SGE	Gemeindehalle
18.	Weihnachtsfeier	Schützenverein	Schützenhaus
19.	Adventskonzert	MGV	Kirche
30.	Nachtwanderung	Jungwinzer	



Herausgeber:
Gemeinde Edesheim

Artikel zum Schwimmbad –
Ivonne Trauth;
alle weiteren Artikel –
Christian Sternberger.

Der Heimatpost liegt ein Aufsatz von
Arnold Frey und Karl Fücks –
Zum Feuerwehrwesen in Edesheim – bei.

Besuchen Sie uns auf unserer
barrierefreien Homepage unter
www.edesheim.de

Druck:
Chroma-Druck, Römerberg-Berghausen

Bankverbindung:
Konto 34000018 (BLZ 548 500 10)
Sparkasse SÜW